

Eine Schule fürs Leben

Seit mehr als 20 Jahren besteht die Theaterschule Lilienthal

Undine Zeidler

Lilienthal. Es begann mit „Peter Pan“. Als das Wintertheater Lilienthal dieses Stück Ende 2011 im Martinssaal aufführte, saß Sophia Soller im Publikum. Später fragte eine Freundin, ob sie in dem Ensemble mitspielen wolle. „Warum nicht?“, dachte sich Soller – und probt heute bereits für ihre dritte Spielzeit beim Wintertheater. Hinter dieser fest etablierten Größe im Lilienthaler Kulturkalender steht die Theaterschule der Freilichtbühne Lilienthal. Dieter Klau-Emken leitet sie seit mehr als 20 Jahren.

„Es war so, als ob alle darauf gewartet hätten“, erinnert sich Klau-Emken an den November 1993. Beim ersten Treffen der neu gegründeten Theaterschule standen seinerzeit rund 25 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zehn und 14 Jahren vor ihm. Unabhängig von der Freilichtbühne war sie gedacht, so Klau-Emken. Seither existieren beide parallel zueinander und sind doch zugleich eng miteinander verzahnt.

Wegen der großen Nachfrage teilte Dieter Klau-Emken den Theaternachwuchs später in verschiedene Gruppen. Los ging es mit den Jüngsten, ab etwa acht Jahre. Aber: „Irgendwann stellte sich der demografische Wandel ein.“ Die Jüngsten wurden älter und wechselten in das 2001 gegründete Wintertheater. Der ganz junge Nachwuchs blieb aus. Die Theaterschule fokussierte sich heute auf das Wintertheater, so Klau-Emken. Schauspielinteressierte ab zehn Jahre finden dort eine Anlaufstelle.

Sophia Soller begann mit 13 Jahren beim Wintertheater und bestätigt damit einen Trend, den der Leiter seit einiger Zeit beobachtet. Das Theaterinteresse von Jugendlichen ab zwölf Jahren nimmt zu. Auch für die neue Spielzeit haben sich bereits fünf Interessenten angemeldet. 26 Mitglieder zwischen zehn Jahren und Anfang 20 zählen aktuell zum En-



„Oliver Twist“ wird es im kommenden Winter geben. Dafür proben jetzt schon (v. li.) Kim Urumovic, Sophia Soller, Theaterleiter Dieter Klau-Emken und Jannika Till vom Wintertheater Lilienthal. Foto: U. Zeidler

semble. Und während draußen die Sonne vom Himmel brennt und in die Freibäder und Eisdielen lockt, proben die Jugendlichen für kommenden Winter. „Oliver Twist“ werden sie ab Ende November aufführen.

„Theaterverrückt“

Gleich drei Rollen übernimmt Sophia Soller in dem Abenteuerstück. Und auch das genügt offenbar noch nicht. Schmunzelnd meint sie: „Mittlerweile glaube ich selbst, dass ich ein bisschen theaterverrückt bin.“ Soller spielt auch im aktuellen Familienstück der Freilichtbühne Lilienthal, wird demnächst als Komparsin im Abendstück zu sehen sein und studiert obendrein in deren Jugendgruppe „Die Welle“ mit ein.

Egal ob Wintertheater oder Freilichtbühne – zu beiden Orten kann Sophia Soller radeln. Wäre solch ein Angebot weiter weg und mit viel Aufwand verbunden, wäre sie wohl nicht zu diesem Hobby gekommen, meint sie. So erlebt sie hingegen eine Menge Spaß in der Gemeinschaft und lernt – das sagt sie mit einem brei-

ten Grinsen an ihren Regisseur und Lehrer Klau-Emken gewandt – „alles.“ Der wiederum präzisiert: „Das Agieren in der Gruppe. Die Balance zwischen sich selber herzustellen und im richtigen Moment wieder zurückzunehmen“ – das vermittele das Theaterspiel ebenso wie flexible Reaktionen auf unvorhergesehene Situationen. Und: „Theater spielen heißt, ein emotionales Ausdrucksmedium zu schaffen“ – von der Sprache bis zum Körperausdruck. Das fördere das Selbstbewusstsein, sagt Dieter Klau-Emken.

Doch zuallererst geht es um die Freude am Tun, und die haben nicht nur die Jugendlichen. Klau-Emken schwärmt noch heute von der Wintertheater-Produktion 2003/04. Mit „König Drosselbart“ nahmen sie an einem Theaterwettbewerb im Bremer Schauspielhaus teil und gewannen am Ende den ersten Platz.

Wintertheater/Theaterschule, jeweils dienstags ab 16.30 Uhr im Martinssaal auf dem Hospitalgelände Lilienthal. Mehr Informationen gibt es bei Dieter Klau-Emken unter Telefon 04298/6511

oder im Internet unter lilienthaler-wintertheater.de.

Theatertag für Kinder

Landkreis Osterholz (eb). Weil ihr als Kind die Geschichte von dem mutigen kleinen Jungen im weißen Kostüm so gut gefallen hat, macht die heute 19-jährige Marie Zdzieblo sie nun zum Ausgangspunkt ihres Projekts. Am Freitag, 1. August, gestaltet sie im Tagungshaus Bredbeck einen Theatertag zum Thema „Wo die wilden Kerle wohnen“ für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren.

Als Freiwillige im Sozialen Jahr Kultur arbeitet Marie seit September 2013 in der Bildungsstätte. Ein eigenes Projekt zu realisieren, gehört dabei zum FSJ-Konzept, ist aber freiwillig. Maries Leidenschaft ist das Theaterspielen; sie möchte mit den Kindern Masken basteln, Kostüme gestalten, spinnen, tanzen und proben. Nur lose an der Vorlage des Kinderbuches von Maurice Sendak orientiert, geht es darum, dass jedes Kind, seinen eigenen „wilden Kerl“ entwickelt. Am Ende des Tages steht eine Aufführung für die Eltern. Info-Telefon: 04791/96180. Im Preis von zehn Euro sind Material und Verpflegung enthalten.



Hier ist was los: nah & live



Programm 2014	Vorschau 2015
14.09. Mentaltrainer Frank Wilde Tagesseminar: Vom Funken zum Feuer – Von der Idee zur Tat	10.01. Familie Malente „Das bisschen Spaß muss sein“
10.10. Volker Rosin Mitmachkonzert für Kinder	23.01. Schlager-Abendtournee 2015 Mit Linda Feller, Ingrid Peters, der Gruppe Wind u.a.
12.10. Oktoberfest Tanz und Gaudi mit Live-Musik und DJ Toddy	04.02. Musical Highlights Die schönsten Songs in einer Show
18.10. 1. Lachnacht OHZ Mit Ole Lehmann, Hennes Bender u.a.	05.02. The Spirit of Ireland Irish Dance & Live Music
03.11. Martin Rütter „nachSITzen“ – Das Warm up Tickets exklusiv bei allen CTS Eventim VVK-Stellen	06.02. Ohnsorg-Theater „De schönste Dag in't Johr“
15.11. Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten Musik für Generationen	07.02. instant impro Theater auf Zuruf!
22.11. NDR 1 Disco 70er, 80er, Oldies, Kultschlagert und Aktuelles, Live: The Smashing Piccadillys	01.03. Power! Percussion „All you can beat!“
06.12. Baumann & Clausen „Alfred allein Zuhause“	06.03. Die Amigos Sommerträume Tour 2015
13.12. Maybebop „Schenken – Achtung Weihnachtslieder!“	07.03. Johann König „Feuer im Haus ist teuer, geh raus!“
31.12. 4. Silvester-Konzert Mit dem Bremer Kaffeehaus-Orchester	08.05. Horst Lichter „Herzenssache“

Ticket-Vorverkauf
Nordwest-Ticket
Tel. 0421 / 36 36 36
www.stadthalle-ohz.de

Änderungen vorbehalten



Szenenfoto aus dem Wintertheater 2013 (linkes Foto). Im Tagungshaus Bredbeck (Foto rechts) findet am 1. August ein Theatertag für Sechs- bis Zehnjährige statt. Fotos: uz, fr

